

Luth. 2,1

Im Original

Verzeichniß

deßen, was der evangelisch lutherischen gemeinde durch die schreckliche Rheinüberschwemmung und Eißfahrt vom 27ten und 28ten Febr. 1784 beschädigt, verdorben, und zu Grund gerichtet worden.

	Rtr	Stb
1. Die voriges Jahr aufs neue erweiterte Kirche, die in selbigen Jahr 1783 ganz neu erbaute Pastoral.....—Schul-Hauß, wird wenigsten zusammen wegen der Länge und Größe des aneinander verfertigt gewesenen Gebäude angeschlagen	10.000	--
2. Der zwar noch stehende, auch vorig Jahr neu erbauter, dermal aber unbrauchbar und völlig niedergerissen werden müssende Thurm	3.500	--
3. Das vor etwa 7 à 8 Jahren neu erbaute Armen- und Kranken-Hauß	3.500	--
4. Die Orgel in der Kirche mit Zubehör	1.500	--
5. Der Kirchen-Ornat, die Canzel, Stühle und Bänke	1.500	--
6. 2 kleine Gemeinde-Häusger	500	--
7. Ein auf dem zu Grund gegangenen Wilds Hauß gestandenen Capital verloren ad.		
	133	20
	Sa. 20.633	20

Ohne den Schaden zu rechnen, welcher an der Gemeinde zustehenden mit Eiß und Grund übertriebenen, mithin unnütz gemachten Garten.

Obiges also wahr zu seyn, wir mittels Eid zu bestätigen uns er bieten.

25ten Martii 1784

Christoph Andreae, Albers, Gruner